

Archiv Graf v. Westfalen, Fürstenberg, Urk.
geschrieben

108

1377 April 2 (feria quinta post festum Pasche)

Frau Pelleke, die Nagelsche, und ihre Söhne Herbord und Hermann
sind schuldig dem Knappen Johann Toppe d.A. und dessen Vetter
Lubbert Toppe 70 Mark zu Bielefeld gängiger Pfennige, die sie
an Mariae Lichtmeß [Febr. 2] bezahlen wollen und setzen zu
Bürgen ihre Freunde, die Knappen Heinrich v.d. Wolde, Werneke
Thodrange, Hermann v.d. Broke, Eckhard v.d. Busche. Die Bürgen
siegeln.

Abschrift; Kopiar p. 140v.